

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

245 (7.9.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 245. Zweites Blatt.

Mittwoch den 7. September

1887.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wurfers Gottfried König von Karlsruhe, z. Zt. unbekannt wo abwesend, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

Dienstag den 11. Oktober 1887, Vormittags 8 1/2 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgericht hiersebst — Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — bestimmt.
Karlsruhe, den 30. August 1887.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Fischwasser-Verpachtung.

Montag den 12. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werden auf der Kanzlei der Groß. Domänenverwaltung Karlsruhe nachgenannte ärarische Fischwasser auf der Gemarkung Durlanden, nach dem Nachgebote auf dieselben eingeleitet worden sind, nochmals öffentlich verpachtet, nämlich:
Das Fischwasser des Altrheins, sog. Rappenswörth, I. und II. Hälfte, das Fischwasser der Naas oder Grundwasser und jenes der Federbach.
Karlsruhe, den 5. September 1887.
Groß. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Holz-Versteigerung.

An der Straße Karlsruhe—Durlach werden am Dienstag den 13. September, Vormittags 9 Uhr, zwei Pappeldämme öffentlich versteigert. Zusammenkunft am früheren Durlacherthor. Karlsruhe, den 6. September 1887.
Gr. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Karlsruhe.

Beierthelm.

Rubholzversteigerung.

Die Gemeinde Beierthelm läßt in ihrem Auenwäldchen 2 starke Eichenstämme und 1 Wehgerloß am **Wittwoch den 7. September d. J.**, Nachmittags 4 Uhr, öffentlich versteigern. Zusammenkunft in der Nähe beim Bahnwart Gebemer.
Beierthelm, den 5. September 1887.
Gemeinderath.
Bürgermeister Braun.

F. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
* Akademiestraße 32 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und Zugehör, im Ganzen oder geteilt auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.
* Amalienstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.
* 21. Durlacherstraße 9, zunächst dem frühern Thor, ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
* Eilingerstraße, in schönster, freier Lage, gegenüber dem Stadtgarten, ist auf 23. Oktober oder später eine elegante Parterrewohnung von 5 Zimmern billigst zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
* 21. Kaiserstraße 70, 3 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer u. c. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Konditor J. Fell, Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße.
* 21. Kaiserstraße 70 (Marktplatz) ist eine elegante Bel-Etage von 6 großen Zimmern, Badezimmer, Terrasse u. c. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Konditor J. Fell, Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße.
* Kaiserstraße 118 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

* Ritterstraße 2 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

* Scheffelstraße 22 ist im 2. Stock eine sehr freundliche Wohnung mit Küche, Keller und Speicher, eingerichteter Wasserleitung, Anteil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 26 ist eine neugebaute Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Anteil am Waschaus, Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Auch kann dieselbe sogleich bezogen werden. Näheres im 3. Stock.

* Spitalstraße 33, gegenüber der Lächerschule, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. c. sogleich oder auf Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 21. Wilhelmstraße 56 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* 21. Wilhelmstraße 58 (Neubau) ist der 2. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Die Wohnung hat freie Aussicht in Gärten. Näheres Wilhelmstraße 56.

* Sogleich oder auf 23. Oktober ist eine schöne und gesunde Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Glasabschluss und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59.

* Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Speicher und an der Waschküche ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 50.

Wilhelm- und Luisenstraße

(Eckhaus, Neubau) sind im 2. und 3. Stock je 2 mit Glasabschluss versehene Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. NB. Die Wohnung im 2. Stock hat Balkon. Näheres Wilhelmstraße 56 im Bureau des Seitenbaues.

* Eine kleine, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, mit Aussicht in Garten, ist an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 41 im 2. Stock.

* 21. **Unmöbliertes Zimmer,** ein großes, parterre, nach dem Garten gehend, mit Küche, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 15, parterre.

* **Zwei Zimmer sammt Zugehör.**
21. Ecke der Karls- und Gartenstraße sind im 4. Stock 2 Zimmer, auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, sammt allem Zugehör an eine Familie nicht über 2 Personen sofort oder später zu vermieten. Mietzins 310 Mark. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

* **Laden mit Wohnung zu vermieten.**
* In bester Lage der Kaiserstraße ist ein kleiner Laden nebst Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 179 im Laden.

* **Zimmer zu vermieten.**
* Ein Zimmer, schön möblirt, ist billig zu vermieten in der Scheffelstraße 44 im 2. Stock.

* Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 33 im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder bis 15. September preiswürdig zu vermieten. Näheres Werberplatz 42 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Sophienstraße 67 im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder an zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 28.

* 31. Schützenstraße 22 ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

* Birkel 19 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstücken an einen Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde daselbst.

* Akademiestraße 57 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer in der Nähe des Bahnhofes ist billig zu vermieten: Adlerstraße 41 im 3. Stock.

* Ecke der Karl-Friedrich- und Hebelstraße 9 sind im 3. Stock 2 nach der Straße gehende, sehr gut möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Wielandstraße 14, im 1. Stock des Hinterhauses, kann ein reinlicher Arbeiter Wohnung erhalten.

* Kaiserstraße 118 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

* Hebelstraße 3, beim Marktplatz, ist per 1. Oktober ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Nowack's Anlage 3 sind im 4. Stock bei einer anständigen Familie zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 15. September oder später billig zu vermieten: Kaiserstraße 137 im 3. Stock.

* 21. Kaiserstraße 100 sind 1 resp. 2 hübsch möblierte Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 92 ist im 2. Stock ein lustiges, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sofort oder später billig zu vermieten. Ebenfalls sind 1-2 schöne, unmöblierte Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 40 im Hinterhaus, 2. Stock.

Keres Zimmer.

Schützenstraße 60 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein großes Mansardenzimmer nebst Keller an eine alleinstehende Person auf 23. August zu vermieten. Näheres unten im Kontor.

Zwei Schlafstellen

sind an solide Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Hinterhaus, 1. Stock.

Eine Mansarde
ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 4.1.

Im Bahnhofstadtteil
wird ein Magazin oder Schuppen zu mieten gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. W. 1020 erbeten.

Zimmer-Gesuch.
In der Gartenstraße oder deren Nähe wird ein hübsch möbliertes Zimmer gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter W. zu richten.

Pension-Gesuch.
Für ein 13jähriges Mädchen, welches die hiesigen Schulen besuchen soll, wird eine Kost- und Pflegestelle gesucht. Offerten nebst Bedingungen unter E. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann, sowie ein jüngeres Mädchen zu größeren Kindern, welches etwas nähen kann, finden auf's Ziel Stellen. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle: Steinstraße 2, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet auf's Ziel sehr gute Stelle. Nur gut empfohlene wollen sich melden: Zähringerstraße 71 im 2. Stock links.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Lammstraße 4 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann, eine Kellnerin und ein Hausbursche werden gesucht im **Café Belle-vue**, Kaiser-Allee 69.

Ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen sowie waschen und bügeln kann, findet auf Michaeli bei hohem Lohne eine dauernde Stelle. Zeugnisse erwünscht. Näheres Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

In einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Kast, Herrenstr. 29 im 2. Stock.

Für sogleich und auf's Ziel finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Kindes- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf's Ziel eine gute Stelle: Weberstraße 30.

* Ein braves Mädchen, welches das Kochen erlernt hat und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Friedrichsplatz 6 im Uhrenladen.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle: Durlacherstraße 9 im Laden.

Ein im Nähen und Bügeln gewandtes Zimmermädchen wird auf's Ziel gesucht; doch mögen sich nur solche melden, welche bereits längere Zeit in einer Stelle waren: Kaiserstr. 34 a, eine Stiege hoch.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann sowie sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf Michaeli Stelle. Näheres Gartenstr. 7.

* Eine einzelne Dame sucht auf's Ziel ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen und aller Hausarbeit vorstehen kann. Zu erfragen Kaiserstraße 74, eine Treppe hoch links.

* Ein kräftiges, solides Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, auch etwas vom Kochen versteht, findet auf's Ziel gute und dauernde Stelle. Näheres Spitalstraße 44 im Laden, von Vormittags 10 Uhr ab.

* 2.1. Ein fleißiges, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und den Hausarbeiten vorstehen kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 95, parterre.

2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie sich allen sonstigen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Erbprinzenstraße 29 im Blechladen.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich oder auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 40.

* Ein besseres Mädchen, welches kochen und waschen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 112.

Dienst-Gesuche.

Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, willig häusliche Arbeit besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

B. Ein ehrliches, braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Zimmerreinigen versteht, servieren, nähen und bügeln kann, auch Zeugnisse besitzt, sucht als Zimmermädchen Stelle. Näheres bei Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel als Mädchen allein eine Stelle. Zu erfragen Dorotheastraße 2, Ecke der Augartenstraße.

* Ein Mädchen, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 136 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein; dasselbe besitzt gute Zeugnisse und kann von seiner früheren Herrschaft empfohlen werden. Zu erfragen Waldhornstraße 49 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten mitübernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 39 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 102 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen von 18 Jahren, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 52 im Laden.

* Ein junges Mädchen vom Lande aus besserer Familie sucht Stelle in einer kleinen Haushaltung oder zu Kindern. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn gesehen. Zu erfragen Steinstraße 18 im 1. Stock des Hinterhauses.

30000 Mark

auf Hypotheken sind per 1. November auszuleihen. Offerten unter A. Z. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

8000 Mark

werden auf II. Hypothek gegen doppeltes Unterpfand gesucht. Offerten unter P. P. 8000 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

4000 bis 5000 Mark

werden gegen gute Sicherheit zu 5% auf zweite Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter B. R. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Mark 1800.—

werden gegen liegenschaftliche Sicherheit sofort zu 5% gesucht. Offerten unter S. 45 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Büroangehilfe gesucht.

* In ein hiesiges Fabrikgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Mann mit flotter und guter Handschrift gesucht. Schriftliche Offerten werden durch das Kontor des Tagblattes unter B. erbeten.

Stellen-Anträge.

* Eine gute Köchin, ebenso ein besseres Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, werden auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 148, über 2 Stiegen.

B. Perfekte und bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- u. Kindermädchen finden sehr gute Stellen auf Michaeli, und einige Mädchen für Küche und Hausarbeit für sogleich. Näheres bei Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

2.1. Ein tüchtige Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße, im Laden.

Beschäftigungs-Antrag.

* Mädchen, welche im Nähen bewandert sind, können in einem Couverten-Geschäft dauernde Arbeit finden bei Frau L. Gartner, Adlerstraße 9 im 2. Stock.

Dienstpersonal,

gut empfohlenes, findet stets gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 71.

Kaufmännische Lehrstelle.

* In einem hiesigen Comptoir ist eine vortheilhafte kaufmännische Lehrstelle sofort oder per 1. Oktober ert. zu besetzen. Selbstgeschriebene Offerten wollen sub C. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Monatsdienst-Antrag.

* Sogleich wird eine anständige Person für einen Monatsdienst gesucht: Durlacher Allee 6.

Laufdienst-Antrag.

* Eine zuverlässige, reinliche Person wird für einen kleinen Laufdienst gesucht. Näheres Leopoldstraße 26, parterre rechts.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige, perfekte Hotel- oder bessere Restaurationsköchin mit besten Empfehlungen, sowie ein starkes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und tüchtig in allen häuslichen Arbeiten ist, auch gute Zeugnisse besitzt, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Neuz, Kronenstr. 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Herrschafsköchin, eine perfekte, mit Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche etwas kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie Haus- und Kindermädchen. Näheres durch Frau Maier, Kaiserstraße 71.

Stellen suchen auf Michaeli: Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche etwas kochen können und die Hausarbeit besorgen, sowie Haus- und Kindermädchen. Näheres durch Frau Maier, Kaiserstraße 71.

Filiale-Gesuch.

* Eine alleinlebende Frau wünscht eine Wurstwaren- oder sonstige Filiale zu übernehmen und bittet, gefälligst Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Wittwe aus sehr guter Familie sucht des Tags über Beschäftigung als Krankenpflegerin, zur Abwartung von Wöchnerinnen oder zur Stütze der Hausfrau. Gesl. Offerten beliebe man unter K. 57 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von einfacheren Kleidern und verspricht schnelle und pünktliche Bedienung. Näheres Adlerstraße 35 im 3. Stock. *

* **Eine tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Kostümen bei billigster Berechnung. Näheres Kaiserstr. 221, Hinterhaus, 1. Stock.

Verloren

wurde am Montag Abend eine Münze an einer Kette mit blauer Kugel. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 175 im 2. Stock. *

Zugelaufener Hund.

* Ein kleiner Bologneser-Hund ist zugelaufen. Abzuholen: Adlerstraße 28.

Haus mit Bäckerei zu verpachten oder zu verkaufen.

6.1. Das Haus Karlsstraße 52 mit Bäckereieinrichtung soll vermietet event. verkauft werden. Liebhaber, welche geneigt sind, das ganze Haus zu mieten oder zu kaufen, erhalten nähere Auskunft: Gartenstraße 7, Bureau.

Fässer-Verkauf.

3.1. Eine größere Anzahl gut erhaltener Bordeaux- und Malagafässer von circa 225 Liter Gehalt werden einzeln oder partiellweise verkauft von **Julius Hoeck, Weinhandlung**, Kriegstraße 28.

Plüschgarnitur,

eine neue, solid und sauber gearbeitete, wie verschiedene Polster- und Rastmöbel sind billig zu verkaufen.

Sebastian Münich, Tapezier, 4.1. Hirschstraße 12.

Waschmaschine,

System Jahnel, ist wegen Mangel an Platz preiswürdig abzugeben: Kaiserstraße 128.

63 Stück Harzer Kanarien-Vogeln

unter Garantie der Echtheit, direkt von St. Andreasberg am Harz bezogen, per Stück 5 M. (Weibchen werden zurückgenommen) sind zu verkaufen. Näheres in Wühlburg im Gasthaus zur Krone. 5.1.

Verkaufsanzeigen.

* Wegen Wegzug sind zwei Kommoden sehr billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 21 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltener, eiserner Herd ist um billigen Preis zu verkaufen: Stephaniensstraße 28 im 2. Stock rechts.

* Ein mittelgroßer Hundestall, noch neu, und ein Holzboffer sind billig zu verkaufen: Waldstraße 87 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Zu verkaufen: 1 Kanapee mit 4 Halbfauteuils, 1 Schlafkanapee, 1 Chaiselongue, 2 halbfranzösl. aufgerichtete Betten, 1 Küchenschrank, 1 einbürtiger Schrank, 4 verschiedene Tische, Retikoffler, kleine und große Spiegel: Kronenstraße 16.

* 21. Ein gut erhaltener Herd ist wegen Mangel an Raum billigst zu verkaufen: Werberstraße 3 im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltenes Schuhmacherhandwerkzeug ist wegen Todesfall preiswürdig zu verkaufen: Waldhornstraße 44 im Hinterhaus, parterre.

Ein zweirädriges Handwägelchen ist zu verkaufen. Zu erfragen am Karlsruher bei Theresia Rieger.

2 Stück Fahnen

sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

Kauf-Gesuch.

* Eiserner Kinderbettlade gesucht. Angebote mit Längenmaßen und Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

von getragenen Winterüberziehern, Mänteln, Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, alten Defen und Metallen. S. Ettlinger, Durlacherstraße 34.

Ankauf

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen, Stiefeln, altem Papier, Ueberziehern u. Uniformen unter Bezahlung sehr guter und hoher Preise.

* Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Kostlich-Anerbieten.

* 21. Bürgerstraße 13 wird im 3. Stock ein kräftiger bürgerlicher Mittag- und Abendtisch abgegeben.

Unterrichts-Anerbieten.

* 31. Eine junge Dame erbietet sich, Anfängern gründlichen Klavierunterricht gegen mäßiges Honorar zu erteilen. Näheres Waldstraße 20.

Unterricht

im Engl., Franz. und Ital. wird von einer wohlverfahrenen Dame nach bewährter Methode erteilt. Gest. Auskunft erteilt die Buchhandlung von Th. Ulriol, Kaiserstraße 157.

Zur Geburtstagsfeier S. K. Hoheit des Großherzogs empfehle den bestrenommierten

Badenia-Sect,

fabriziert aus den edelsten Markgräflerweinen. Verkauf zum Originalpreise in Kisten von 20 Flaschen und flaschenweise 3.1.

bei dem Alleinverkäufer

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Treibhaus:

Ananas

in prima frischer Sendung empfiehlt

Th. Compter's Hofconditorei,

3.1. Waldstraße 8.

Thee, acht chinesischen, direkter Import, Hauptniederlage Bollhalle Mannheim, nur vorzügliche Qualitäten, 24 Sorten von M. 1.90 an bis M. 10.— per Pfund empfiehlt **Heinrich Dobmann jun.,** Hirschstraße 4. Niederlagen bei: Herrn W. Kaufmann jun., Kaiserstraße 172, Herrn Lud. Fischer, Lessingstr. 10.1.

Bestellungen auf Preiselbeeren

in jedem beliebigen Quantum nimmt bei billigstem Preise entgegen

Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.

FrISCHE Soles

empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Gebrüder Hensel,

3.1. Großh. Hoflieferanten, Kronenstraße 33, Amalienstraße 51, Waldstraße 34 empfehlen:

I. mageres Schwarzwälder Dürre-

fleisch à 80 Pfg. per Pfd.,

Spickspeck à 1 M. per Pfd.,

gefalzenes Schweinefleisch à 70 Pfg.

per Pfd.,

II. Schweineschmalz à 80 Pfg. per

Pfd. Bei Abnahme von 5 Pfd. an, 70

Pfg. per Pfd.

Westfäl. Pumpernickel

frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Schwarze Cachemire, Schwarze Modestoffe

in überraschend großer Auswahl und zu wirklich auffallend billigen Preisen empfiehlt

Z. Kaufmann,

187 Kaiserstraße 187.

Wilhelm Wolf jr.,

82a Kaiserstraße 82a,

Specialgeschäft für Herrengarderobe nach Maß, zeigt hiermit den Eingang der neuesten Anzugs- und Paletotsstoffe an.

Die Firma übernimmt jede Garantie für soliden Stoff und guten Sitz.

Ausverkauf

von Woll-, Weiß- und Kurzwaren.

Wegen bevorstehendem Umzug in mein neu erworbenes Haus Marienstraße 35 verkaufe ich sämtliche Waarenvorräte zu bedeutend herabgesetzten Preisen und mache für den Winterbedarf besonders auf die große Auswahl in allen Sorten Strickwolle in besten Qualitäten aufmerksam. 10.1.

Joh. Felstenberger, Marienstraße 17.

Farbigen Brooks

ohne Glanz, die 200 Yards-Rolle à 10 Pfg.; ferner alle Sorten Faden, Häkelgarn, Estremadura, Strickbaumwolle u. Wolle, sowie sonstige Kurzwaren billigst.

L. Voit, Hofposamentier,

3.1. Kaiserstraße 128.

Häkelgarn

in den verschiedensten Fabrikaten und Farben, nebst neuesten Häkel-Proben empfiehlt billigst

C. A. Kindler,

5.2. Friedrichsplatz 6.

Empfehlung.

* Empfehle mich im Anfertigen von Kostümen jeder Art, von den einfachsten bis zu den feinsten, gute Arbeit bei billigster Berechnung sichere zu und wird mein Bestreben sein, meine werthen Kunden bestens zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Frau Emma Wals, Marienstraße 5, parterre.

Neues Sauerkraut,

gut gefalzenes und geräucherter Schweinefleisch, ferner jeden Tag frische Fleischwürste, Frankfurterwürst u. Cervelatwürste empfiehlt billigst **Franz Doll,** Metzger, Spitalstraße 44.

Bei einem namhaften Dichter, der so selten seine Stimme erhebt wie Hermann Lingg, ist das Erscheinen eines neuen Werkes aus seiner Feder immer als ein literarisches Ereignis zu bezeichnen. Ein solches liegt jetzt vor in Gestalt der gegenwärtig in „Neuer Land und Meer“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) zum Abdruck gelangenden Novelle: „Die eiserne Krone“. Mit dieser „Erzählung aus longobardischer Zeit“, wie Lingg selbst diese historische Novelle nennt, befindet sich der Dichter so recht in seinem eigensten Fahrwasser. Das wird schon auf den ersten Seiten klar ersichtlich. Kühn und mächtig treten die Gestalten, mit denen wir es hier zu thun haben, aus ihrer urwüchsigen Umgebung heraus, die modernen Durchschnittsmenschen um Haupteslänge überragend, besetzt von gewaltigen Leidenschaften, für die wir gleichwohl den Maßstab in unserem eigenen Fühlen besitzen, die aber jene ungebändigten Naturen in ihren tiefsten Tiefen erschüttern und zu Thaten von überwältigender Wucht hinführen. Innerhalb unserer modernen schönen Literatur bildet „Die eiserne Krone“, so weit sich das Werk aus den bis jetzt im Druck vorliegenden Abschnitten beurtheilen läßt, eine Erscheinung ganz eigentümlicher, aber jedenfalls großartig imponirender Art.

Empfehlung.

Von meiner persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, erlaube mir, hierdurch den Empfang sämtlicher

Neuheiten sowohl in **Kleiderstoffen**

als auch in **Confections**

für **Herbst** und **Winter-Saison** ergebenst anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

A. J. Dreyfuss.

Ich mache hiermit die ergebenste Mittheilung, daß ich die früher unter der Firma **Weill & Neumann** betriebene

Vernickelungsanstalt mit Dampfeschleiferei u. Polirerei,
verbunden mit **Stanzerei und Prägerei,**

wieder eröffnet habe und werden Gegenstände aller Art zum **Vernickeln** und **Verkupfern** angenommen.

Eventl. Aufträge werden **schnellstens** unter **billigster** Berechnung **solid** ausgeführt. 4.1.

Vernickelungs-Anstalt Louis Weill jr.,

Kaiserstraße 136 (Hinterhaus).

NB. Ich bitte, Aufträge, welche für mich bestimmt sind, in meinem Bureau im Hinterhause und nicht mehr wie früher im Laden des Vorderhauses gefälligst abzugeben.

Bettelarmreif-Anhängsel

sowie Münzchen billigt in größter Auswahl.

H. Reudter, Goldarbeiter,

Kath. Kirchenplatz.

Zum Elephanten.

Sente Mittwoch

CONCERT

mit ausgewähltem Programm. Hochachtungsvoll

Wilh. Müller.

Die erwartete Schiffsladung **Ruhrkohlen** ist in **Mayau** eingetroffen und empfehle beste Qualität **Fettschrot, Rußkohlen, Stückkohlen** und **Magerwürfelkohlen** für amerik. Füllöfen zu billigsten Preisen.

K. F. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7.

5.3.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
7 Herrenstraße 7.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Schwester und Tante

Luise Herrmann, geb. Mayer,
gestern nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen:

Andreas Herrmann nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Donnerstag Morgens 10 Uhr vom Trauerhause, Schwabenstr. 1, aus statt.

Codes-Anzeige.

* Statt jeder besondern Anzeige theilen wir theilnehmenden Freunden und Bekannten mit, daß unsere liebe Mutter

Agathe Schultheiß
nach zweitägigem, schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 6. September 1887.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag früh 8 Uhr vom Trauerhause, Luffenstraße 77, aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer nun in Gott ruhenden, theuern Tochter, Schwester und Tante

Fanny Ochsner,
sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir unsern innigsten und herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Marie Köppler, geb. Ochsner.
Karl Ochsner.
Emil Ochsner.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 35 vom 30. August 1887.

Inhalt:

Allerhöchster Erlaß, betreffend die Instruktion zur Ausführung der Gesetze über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden. S. 433.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

5. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 7,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15	27" 8,5"	"	unwölk.
8 " Abds.	+ 14½	27" 8,5"	"	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließung:
6. Sept. Hermann Dertel von hier, Kaufmann hier, mit Magdalena Gartner von hier.

Geburten:
1. Sept. Johanna Luise, Vater Johann Kovar, Schneider.
4. " Lina Johanna, Vater Phil. Endlich, Kanzleidiener.

5. " Wilhelm, Vater Martin Schön, Tagelöhner.

Todesfälle:
5. Sept. Hermann, alt 7 Monate 19 Tage, Vater Hermann Göhle, Schreiner.

5. " Wilh. Amüller, Sergeant, ledig, alt 26 Jahre.

6. " Luise Herrmann, alt 39 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Andr. Herrmann.

Gottesdienst. — 8. September.

Fest Maria Geburt.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7½ Uhr hl. Messe.

8½ Uhr hl. Messe.

9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Brettle.

11½ Uhr Abendgottesdienst.

8 Uhr feierliche Vesper.

St. Josephshaus (Luisenstraße 29).

9 Uhr hl. Messe mit Communion.